



Neue Richtervereinigung

Zusammenschluss von Richterinnen und Richtern, Staatsanwältinnen und Staatsanwälten e.V.

An den
Minister für Justiz
Professor Dr. U. Goll
Justizministerium Baden-Württemberg
Schillerplatz 4
70173 Stuttgart

Personalbedarfsberechnungssystem Pebbsy hier: Bisherige Umsetzung der Bedarfsberechnungen in Ihrem Bundesland

Berlin, den 22. Juni 2007

Sehr geehrter Herr Minister Goll,

sie haben in Ihrem Bundesland – wie auch die Justizministerinnen und Justizminister in den anderen Ländern – Personalbedarfsberechnungen bei den Gerichten mit dem System Pebbsy durchgeführt. Die Einführung von Pebbsy ist von den Justizministerinnen und Justizministern in Deutschland damit begründet worden, mit Pebbsy lasse sich der Personalbedarf der Gerichte und Staatsanwaltschaften objektiv ermitteln. Auf der Basis von objektiv ermittelten Pebbsy-Zahlen sei es möglich, den Bedarf an Richterstellen im Landeshaushalt entsprechend zu berücksichtigen.

Die Neue Richtervereinigung beschäftigt sich mit der Frage, ob und inwieweit diese Ziele von Pebbsy erreicht worden sind, und welche Anstrengungen die einzelnen Bundesländer hierbei unternommen haben. Wir bitten Sie daher um eine Auskunft zu folgenden Fragen:

1. Welchen Bedarf an Richterstellen haben Sie für Ihr Bundesland auf der Basis von Pebbsy, bezogen auf den 01.01.2007, errechnet?
 - a) Für die Amtsgerichte
 - b) Für die Landgerichte
 - c) Für die Oberlandesgerichte

Mitglieder des Bundesvorstandes:

Wilfried Hamm, Sprecher des Vorstandes und Pressesprecher

(VG Potsdam), Helmholtzstraße 6-7, 14467 Potsdam, Tel. 0331/2332-442(d.), mobil 0170/8165960

Dr. Mario Cebulla, Sprecher des Vorstandes (LG Stralsund), Tel.: 03831-205-240 (d.)

Jens Heise (SG Berlin), Invalidenstr. 52, 10557 Berlin, Tel.: 030/90165-127 (d.)

Nils Feldhaus (AG Essen-Steele), Grendplatz 2, 45276 Essen, Tel.: 0201-85104 115 (d.)

Ingrid Meinecke (VG Potsdam), Helmholtzstraße 6-7, 14467 Potsdam, Tel.: 0331/2332-308 (d.)

Doris Walter (AG Marburg), Tel. 06421/15072 (d.)

Thomas Schulte-Kellinghaus (OLG Karlsruhe), Tel.: 0721/926-2074 (d.)

Mitglieder- und Finanzverwaltung:

Sylvia Seidel, Kornrade 25, 23611 Bad Schwartau, Tel.: 0451/2801200, Fax: 0451/2961851

Sekretariat:

Mira Nagel

Greifswalder Str. 4

10405 Berlin

Tel.: 030/420223-49

Fax: -50

sekretariat@nrv-net.de

www.nrv-net.de

Sparkasse zu Lübeck

BLZ 230 501 01

Konto-Nr. 9-912346

Umweltbank Nürnberg

BLZ 760 350 00

Konto.-Nr. 599 00

2. Wie viele Richterstellen standen am 01.01.2007 tatsächlich zur Verfügung und waren auch besetzt?
 - a) Bei den Amtsgerichten
 - b) Bei den Landgerichten
 - c) Bei den Oberlandesgerichten
3. Wie sehen die entsprechenden Zahlen in den Fachgerichtsbarkeiten aus?
4. Soweit es Unterschiede zwischen dem mit Pebbsy errechneten Bedarf und den vorhandenen (und besetzten) Richterstellen gibt: Worauf beruhen diese Unterschiede?
5. Hat die Landesregierung für das Jahr 2007 den mit Pebbsy errechneten Bedarf an Richterstellen im Haushaltsantrag übernommen?
6. Ist in der Zukunft damit zu rechnen, dass der mit Pebbsy errechnete Bedarf an Richterstellen in die jeweiligen Haushaltsanträge der Landesregierungen übernommen wird?

Wir denken, dass Ihre Auskunft für die Richterschaft wichtig ist, um die Bedeutung – und Berechtigung – von Pebbsy richtig einschätzen zu können. Dies gilt insbesondere in einer Situation, in der nach einer Mitteilung des Justizministeriums Baden-Württemberg vom 25.04.2007 ab Ende 2007 umfangreiche Nacherhebungen zu Pebbsy vorgesehen sind.

Wir bedanken uns für Ihre Mühe bei der Beantwortung dieser Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen

Wilfried Hamm